

Medienmitteilung, 28. August 2024

Chur gegen den Kahlschlag

Der Churer Stadtrat schlägt dem Gemeinderat einen massiven Abbau städtischer Leistungen vor. Gegen einen solchen Kahlschlag regt sich nun Widerstand mittels einer Petition und einer Demonstration. Den Widerstand koordiniert die SP Chur.

Obwohl die Stadt Chur seit vielen Jahren satte Gewinne schreibt und finanziell sehr gut dasteht, plant der Stadtrat einen massiven Leistungsabbau, höhere Abgaben und Gebühren. Grund dafür sind ein gemeinderätlicher Auftrag und eine übertriebene Angst vor einem angeblich zu niedrigen Selbstfinanzierungsgrad. Das ist finanzpolitisch falsch. Dem Churer Kulturleben, der Schule, dem Sport und dem gesellschaftlichen Zusammenhang droht ohne Grund grosser Schaden.

Petition online

Gegen den radikalen städtischen Kahlschlag regt sich nun Widerstand. Auf <https://chur-gegen-kahlschlag.ch/> können ab sofort alle, die sich gegen das Abbauprogramm wehren wollen, eine Petition unterzeichnen. Diese richtet sich an den Stadt- und Gemeinderat mit der Forderung, auf die über 100 einschneidenden Massnahmen zu verzichten. Zu den drohenden Massnahmen gehören u. a. die Schliessung des Quadereises, Streichungen bei der Kulturförderung, die Abschaffung der Bundesfeier, das Wegsparen von Ergänzungsleistungen für armutsbetroffene Churerinnen und Churer sowie drastische Einschnitte bei der Stadtschule.

Mit Demonstration ein Zeichen setzen

Für den 5. September wird zudem eine Demonstration organisiert. Die Organisator:innen rufen dazu auf, sich ab 12:15 vor dem Rathaus zu versammeln, um ein klares Zeichen gegen den radikalen Kahlschlag zu setzen. Die Demonstration findet im Vorfeld der Gemeinderatssitzung statt, in welcher das Geschäft behandelt wird. Gemeinderat und Stadtrat sollen merken, was die Churer Bevölkerung von unnötigen Abbauprogrammen und Gebührenerhöhungen hält.

Überparteiliches Komitee

Um koordiniert und gemeinsam gegen den radikalen Kahlschlag vorgehen zu können, formiert sich in den nächsten Tagen und Wochen ein überparteiliches Komitee. Die SP Chur hilft dabei, den Widerstand gegen das Abbaupaket zu bündeln und stellt ihr organisatorisches und politisches Knowhow für das Komitee zur Verfügung. Alle Interessierten können sich auf der Website <https://chur-gegen-kahlschlag.ch/> für ein Mitmachen im Komitee eintragen und den Aktivitäten des Komitees auf den sozialen Medien folgen.

Ansprechperson:
Andrin Ehrler
Co-Präsident SP Chur
+41 78 672 19 08
info@sp-chur.ch